



Deutscher Sportlehrerverband S-H e.V.

Achim Rix

1. Vorsitzender

Hofkamp 5

24145 Kiel

Telefon: +49-431-711013

E-Mail: [arixrpeters@t-online.de](mailto:arixrpeters@t-online.de)

Web: [www.dslv-sh.de](http://www.dslv-sh.de)

Kiel

**Pressevertreter**

- Verteiler

Betr. „Wettkampf Jugend trainiert für Olympia“ vor dem Aus

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Anlass des Artikels in den Kieler Nachrichten vom 20.5.14 auf Seite 1 „*Wettkampf Jugend trainiert für Olympia*“ vor dem Aus nimmt der Deutsche Sportlehrerverband Schleswig-Holstein wie folgt Stellung.

Die geplante Einstellung der Förderung durch den Bund und den Verweis darauf, dass der Wettkampf „Ländersache“ sei wird vom Deutsche Sportlehrerverband Schleswig-Holstein, DSLV S-H entschieden abgelehnt. Unser Motto: „Schulsport bewegt alle Kinder und Jugendlichen“ wird durch die Zahl von 60 000 Teilnehmenden an den Qualifizierungswettbewerben eindrucksvoll unterstützt. Das drohende Aus ist ein nicht nachzuvollziehendes Signal an das erhebliche Engagement der Sportlehrkräfte und an die sinn- und gemeinschaftsstiftende Funktion des Schulsports und der außerunterrichtlichen Wettkämpfe in Gänze. Die gesellschaftliche Funktion des Schulsports als ein wesentlicher Beitrag zu einer lebenslang ‚bewegten Lebensführung‘, seiner Auswirkung auf die gesundheitlichen und kognitive Leistungsfähigkeit der Lernenden ist wissenschaftlich unbestritten und wird von den politischen Entscheidungsträgern immer wieder gerne betont – allein die Taten für den Schulsport sprechen eine andere Sprache: Die Qualifizierung der Lehrkräfte, vor allem in der Primarstufe wird das Fach überwiegend fachfremd, d.h. ohne Ausbildung unterrichtet, die Realisierung der täglichen Sportstunde in der Primarstufe, die Realisierung von drei Sportstunden in der Woche in der Sekundarstufe, ja selbst die Sicherstellung der zu gebenden Sportstunden sind Forderungen, die seit Jahren von der Politik nicht umgesetzt wurden.

Betrachtet man bei der aktuellen Entscheidung gegen *Jugend trainiert für Olympia* zudem den im Vergleich zum Gesamtetat marginalen Betrag, um den es hier geht, ist die politische Entscheidung vollends ein Skandal.

Mit freundlichen Grüßen

Für den DSLV S-H

Achim Rix